

Betreff:

Graffiti im Bezirk

Organisationseinheit:

Dezernat III
0660 Referat Stadtentwässerung und Abfallwirtschaft

Datum:

21.08.2025

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 111 Hondelage-Volkmarode (zur
Kenntnis)

Sitzungstermin

12.06.2025

Status

Ö

Sachverhalt:

Im Stadtbezirk nimmt die Verunstaltung durch Graffiti aber auch staats-, ausländer- und jüdenfeindliche Aufkleber und Schmierereien zu.

Hierzu haben sich auch schon Bürger gemeldet, denen es nicht gelungen ist Aufkleber und Parolen (rückstandsfrei) zu entfernen.

Folgende Frage wird daher an die Verwaltung der Stadt Braunschweig gestellt:

Was ist das aktuelle Konzept der Stadtverwaltung um gegen Graffiti im allgemeinen und staats- ausländer- und jüdenfeindliche Parolen im Bezirk vorzugehen?

Sachstand

Aktuell sind beinahe alle Arbeitsförderungsmaßnahmen des Jobcenters ausgelaufen, die über eine Kooperationsvereinbarung zwischen Stadt und VHS Arbeit und Beruf GmbH (VHS) begleitet wurden. Hierzu gehören auch etwa 10 Kräfte, die Graffiti im öffentlichen Raum beseitigten. Derzeit wird daran gearbeitet, diese Aufgabe wiederaufzunehmen.

Aktuelles Vorgehen

Derzeit werden Graffiti an städtischen Liegenschaften entfernt. Darüber hinaus wird versucht, insbesondere staats-, ausländer- und jüdenfeindliche Aufkleber und Graffiti zu beseitigen. Der Spielplatz Angerburgstraße wurde am 23. Mai 2025 gereinigt.

Leuer

Anlage/n:

Keine